

Niederschrift

Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Geltinger Bucht

Sitzungstermin:	Mittwoch, 14.12.2016, 18:05 Uhr
Raum, Ort:	Gasthaus Grünholz, Grünholz 22, 24402 Esgrus
Sitzungsbeginn:	18:05 Uhr
Sitzungsende:	19:18 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Herr Thomas Johannsen Amtsvorsteher/Bgm.

Mitglieder

Herr Wolfgang Kraack	Vertretung für Hans-Walter Jens
Herr Uwe Linde Bürgermeister	
Herr Kay-Uwe Andresen Bürgermeister	
Herr Hans-Heinrich Franke Bürgermeister	
Herr Gerhard Geißler Bürgermeister	
Herr Heinrich Iversen Bürgermeister	
Herr Malte Jacobsen Bürgermeister	
Herr Volker Lippert Bürgermeister	
Herr Dirk Lorenzen-Post	
Herr Helmuth Meyer Bürgermeister	
Herr Gernot Müller Bürgermeister	
Herr Herbert Petzel	
Herr Wolfgang Rupp Bürgermeister	
Herr Hans-Jürgen Schwager Bürgermeister	
Frau Rosemarie Sörensen	
Herr Clemens Teschendorf	
Herr Jörg Theet-Meints Bürgermeister	
Herr Hermann Vollertsen Bürgermeister	
Herr Björn With Bürgermeister	

Verwaltung

Herr Maik Stender	
Frau Marlen Thomsen-With	
Herr Gerd Aloe	
Frau Rosemarie Marxen-Bäumer	Protokollführung
Herr Stefan Boock	
Herr Dirk Petersen	

Herr Ralf Porath
Herr Hauke Scharf

Personalrat

Gäste

Herr Hartmut Christophersen
Frau Ursula Köhler
Herr Gert Clement Amtswehrführer

stellv. Amtswehrführer

Abwesende:

Mitglieder

Herr Hans-Walter Jens Bürgermeister

fehlt entschuldigt

Verwaltung

Frau Kristiane Giese Gleichstellungsbeauftragte

fehlt entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 2 Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
- 3 Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 10.10.2016
- 4 Mitteilungen des Amtsvorstehers
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Neuregelung der Umsatzsteuerpflicht ab 2017
Beratung und Beschluss über die Abgabe einer Optionserklärung gemäß § 27 Abs. 22 Umsatzsteuergesetz
Vorlage: 2016-00AA-061
- 7 Beratung und Beschlussfassung über die Vermietung der Lagerhalle auf dem Feuerwehrgelände in Gammeldamm
Vorlage: 2016-00AA-063
- 8 Beratung und Beschluss über die Erneuerung der elektrischen Hauptverteilung des Grundschulgebäudes Steinbergkirche
Vorlage: 2016-00AA-060
- 9 Bericht des Partnerschaftsbeauftragten für die Partnerschaft mit Tartu Vald Herrn Gert Nagel
- 10 Verschiedenes

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Amtsvorsteher Johannsen begrüßt die Mitglieder des Amtsausschusses, Amtswehrführer Gert Clement und seinen Stellvertreter Hartmut Christophersen, den Partnerschaftsbeauftragten Gert Nagel, Frau Köhler vom Shz und die Vertreter der Verwaltung. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Es ergibt sich kein Widerspruch.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet er um ein Gedenken an den verstorbenen früheren Amtswehrführer des Amtes Steinbergkirche, Hermann Hinrichsen. Herr Hinrichsen war auch lange Jahre Mitglied im Amtsausschuss.

Im weiteren gratuliert er Bürgermeister Uwe Linde zu seinem 20jährigen Jubiläum als Bürgermeister der Gemeinde Gelting und überreicht ihm das Geschenk des Gemeindetages. Er gratuliert Gernot Müller nachträglich zum 60. Geburtstag und Hauke Scharf, der heute seinen Geburtstag feiert.

2. Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Es sind keine Punkte auf der Tagesordnung, die nicht öffentlich beraten werden müssten.

3. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 10.10.2016

Die Niederschrift ist zur Kenntnis gegeben worden. Es liegen keine Einwendungen vor.

Beschluss:

Die Niederschrift der Sitzung vom 10.10.2016 wird genehmigt.

Abstimmung:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
20	20	20	0	0

4. Mitteilungen des Amtsvorstehers

Der Amtsvorsteher berichtet wie folgt:

- Am 28.10.2016 wurde Elfriede Vollertsen, nach 37 Jahren als Reinigungskraft der Mehrzweckhalle Bojum mit einer kleinen Feierstunde und zahlreichen Kolleginnen und Kollegen in den Ruhestand verabschiedet.
- Die Mitgliederversammlung des Schwarzdeckenunterhaltungsverband Nord war gleichzeitig der 60. Geburtstag des Verbandes, der Landrat referierte über den Zustand der Kreisstraßen, immerhin über 800 Kilometer, anschließend gab es zum 60. Jubiläum Grünkohl, damit war die Grünkohlsaison eröffnet.
- Am 04.11.16 fand die Vergabe des Niederdeutschen Literaturpreises der Stadt Kappeln statt.
- Am Montag dem 07.11.16 fand ein Bürgermeistergespräch statt, u.a. mit den Themen: Veränderungen der Amtsordnung, Gemeinsamer Ausschuss Jugendarbeit, Finanzierung der Kindertagesstätten, die Aufgabe Tourismus im Spannungsfeld zwischen der Ostseefjord Schlei GmbH und dem Touristikverein Ferienland - Ostsee.
- Für das Projekt „Plan Haben“ in Kappeln wurde am 17.11.16 der Startschuss gegeben. Das Projekt bietet Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit einen erwachsenen Freund an die Seite zu bekommen um gemeinsam aktiv zu sein, Freizeitgestaltung zu planen, oder einfach nur Vorbild zu sein. Eine präventive Partnerschaftsinitiative
- Die Jugendfeuerwehr Steinbergkirche hat am 20.11.16 ihre alljährliche Abschlussübung durchgeführt. Im Anschluss wurde die Jugendflamme 3 durch den stellvertretenden Kreisjugendwart an acht Jugendliche verliehen, der Wimpel der Jugendfeuerwehr (JFW) - bisher JFW Amt Steinbergkirche - wurde gegen einen neuen

Wimpel mit der Aufschrift JFW Steinbergkirche ausgetauscht. Weiterhin ging der stellvertretende Kreisjugendwart auf die Wettbewerbserfolge der JFW Steinbergkirche auf Kreis- / Landes- und Bundesebene ein und gratulierte hierzu herzlich.

- Die Gesellschafterversammlung der Ostseefjord Schlei GmbH tagte am 21.11.2016, gleichzeitig hatte der Touristikverein Ferienland - Ostsee zur Mitgliederversammlung eingeladen.
- Am 28.11.16 tagte die Mitgliederversammlung des SHGT Kreisverbandes in Silberstedt. Ein Schwerpunkt dieser Sitzung war die anvisierte Erhöhung der Kreisumlage. Ziel eines Arbeitskreises des Kreisverbandes ist es, die Kreisumlage nur in der Höhe ab 01.01.2018 anzuheben, um die Konsolidierungshilfe des Landes nicht zu gefährden.
- Am 29.11.16 tagte der Lenkungsausschuss Kindertagesstätten der Gemeinden im ehemaligen Amt Steinbergkirche, auch hier informierte der Vorsitzende über Finanzierung der Kindertagesstätten im Amtsgebiet.
- Der Schulausschuss tagte am 30.11.16, unter anderem war ein Tagesordnungspunkt der Schulhaushalt 2017 und Änderungen im festgesetzten Prioritätenprogramm, unter anderem Sanierungsmaßnahmen im Schwimmbad an der Gemeinschaftsschule in Sterup.
- Der Staatssekretär aus dem Bildungsministerium Dirk Loßack war am 01.12.16 gemeinsam mit der Schulrätin Frau Wiese zu Besuch in der Grundschule Sterup und eröffnete den literarischen Adventskalender mit dem Beginn der Geschichte „Adventsbande“, die bis zum letzten Schultag vor den Weihnachtsferien fortgesetzt wird.
- Am 01.12.16 wurde an das Projekt SPENDKOMM erstmalig pressewirksam eine Spende übergeben. Der MTV Gelting hatte bei einer Aktion in der Birkhalle entsprechend Geld eingeworben, das je zur Hälfte dem Projekt SPENDKOMM und der Jugendabteilung des MTV zu Gute kommt.
- Am Abend des 01.12.16 fand die Wehrführerdienstversammlung in Maasholm statt. Für seinen langjährigen Einsatz und hervorragender Zusammenarbeit im Brandschutz wurde Dirk Petersen mit dem Feuerwehr-Ehrenkreuz in Bronze durch den stellvertretenden Kreiswehrführer Malte Simonsen und Amtswehrführer Gert Clement ausgezeichnet.
- Der Weihnachtsmarkt Sterup fand am 03./04.12.16 in und an der Gemeinschaftsschule Sterup statt. Viele Besucher, gutes Wetter und zahlreiche Aussteller waren ein Garant für zufriedene Gesichter bei den Veranstaltern, den Stedörpern, die sich für die Unterstützung durch Schule und Amt bedanken.
- Die Gesellschafterversammlung der WIREG tagte am 05.12.16 u.a. mit dem Tagesordnungspunkt zum Betrauungsakt zur Veränderung der Gesellschafterstruktur. Nach Rückgabe der Gesellschaftsanteile der Nospa, übernehmen diese anteilmäßig der Kreis Schleswig-Flensburg, die Stadt Flensburg und der Zweckverband für das Interkommunale Gewerbegebiet Schuby.
- In der vergangenen Woche wurde am 07.12.16 unser langjähriger Kollege Rainer Kirstein nach über 45 Jahren Dienstjahren in einer größeren Runde mit

Bürgermeistern, ehemaligen Weggefährten und natürlich Kolleginnen und Kollegen ganz herzlich in den Ruhestand verabschiedet.

- Auf der letzten Sitzung der Arbeitsgemeinschaft Küstenschutz wurde Hans-Walter Jens zum Sprecher gewählt. Er löst den Bürgermeister von Heiligenhafen ab.

5 . Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

6 . Neuregelung der Umsatzsteuerpflicht ab 2017

Beratung und Beschluss über die Abgabe einer Optionserklärung gemäß § 27

Abs. 22 Umsatzsteuergesetz

Vorlage: 2016-00AA-061

Durch das Steueränderungsgesetz 2015 vom 02.11.2015 (BGBl. I S.1834) ist der § 2 b neu in das Umsatzsteuergesetz eingefügt worden. Hierin ist die künftige Unternehmereigenschaft von juristischen Personen des öffentlichen Rechts (also auch Gemeinden und Ämter) bei allen Dienstleistungen und Verträgen, die nicht in den Bereich der hoheitlichen Tätigkeiten fallen, bestimmt.

Diese Vorschrift ist grundsätzlich ab dem 01.01.2017 anzuwenden. Durch die Abgabe einer Optionserklärung nach § 27 Abs. 22 UStG beim zuständigen Finanzamt kann die Anwendung des § 2b UStG bis längstens zum 31.12.2020 ausgesetzt und das bisherige Verfahren weiterhin angewendet werden. Somit kann die Besteuerung nach § 2 Abs. 3 UStG zunächst weiter fortgeführt werden, was zur Folge hat, dass die Tätigkeiten des Amtes Geltinger Bucht zunächst weiterhin umsatzsteuerbefreit bleiben. Hiervon ausgenommen sind weiterhin die Bereiche, die für sich einen „Betrieb gewerblicher Art (BgA)“ nach dem Körperschaftssteuergesetz darstellen.

Ob das neue oder das alte Recht für das Amt günstiger ist, muss genau analysiert werden, wobei festzustellen bleibt, dass die Anwendung neuen Rechts dann nicht auf einzelne Tätigkeiten (Produkte) des Amtes beschränkt werden kann, sondern auf die gesamte unternehmerische Tätigkeit des „Unternehmens Amt Geltinger Bucht“ anzuwenden ist.

In der Folge, dass die Leistungen des Amtes umsatzsteuerpflichtig werden, besteht für diese Leistungen auch die Möglichkeit des Vorsteuerabzuges. Im Rahmen der Analyse ist zu prüfen, ob hierdurch positive Effekte für die Haushaltswirtschaft des Amtes entstehen könnten.

Da die Optionserklärung bis zum 31.12.2016 beim Finanzamt Flensburg vorliegen muss, hat die Verwaltung dem Amtsvorsteher zur sicheren Fristwahrung empfohlen, diese Erklärung bereits abzugeben und den Beschluss nachträglich durch den Amtsausschuss fassen zu lassen.

Das Amt Geltinger Bucht ist bisher nicht umsatzsteuerpflichtig.

Aus organisatorischen Gründen (Erstellung der Eröffnungsbilanzen und Jahresabschlüssen) können die erforderlichen Analysen nicht zeitnah vorgenommen werden, um den sofortigen Wechsel in die Anwendung des neuen Rechts kurzfristig rechtssicher durchzuführen. Der erforderliche zeitliche Umfang dieser Arbeiten ist derzeit nicht genau feststellbar, erscheint aber nicht unerheblich und erfordert weiteres, derzeit in der Verwaltung nicht vorhandenes Fachwissen im Steuerrecht.

Beschluss:

Der Amtsausschuss des Amtes Geltinger Bucht beschließt die Optionserklärung gem. § 27 Abs. 22 UStG gegenüber dem Finanzamt Flensburg abzugeben, um das bisher gültige Recht zunächst auch nach dem 01.01.2017 anwenden zu können. Der Amtsausschuss stimmt nachträglich der durch den Amtsvorsteher, aus Gründen der Fristwahrung, bereits erfolgten Abgabe der Erklärung zu.

Abstimmung:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
20	20	20	0	0

7 . Beratung und Beschlussfassung über die Vermietung der Lagerhalle auf dem Feuerwehrgelände in Gammeldamm
Vorlage: 2016-00AA-063

Dem Amtsausschuss ist eine umfangreiche Vorlage über die Situation des Gebäudes in Gammeldamm und den Wunsch der Integrierten Station nach zusätzlichem Lager- und Abstellplatz übersandt worden.

Mit der Vermietung der Lagerhalle an die Integrierte Station wäre die Liegenschaft weiter gut genutzt.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt, die Lagerhalle auf dem Feuerwehrgelände in Gammeldamm, Pommerby, zum 01. Februar 2017 an das Land Schleswig-Holstein, endvertreten durch das Gebäudemanagement Schleswig-Holstein für die Integrierte Station Geltinger Birk zu einem Mietpreis von 220,00 € zuzügl. 20,00 € Nebenkosten für Stellplatz und Frischwasser zu vermieten.

Die Pflege des Grundstücks und der Winterdienst werden durch die Integrierte Station Geltinger Birk wahrgenommen. Für die Durchführung der notwendigen Instandsetzungs- und Unterhaltungsarbeiten stellt das LLUR zusätzlich einen Investitionskostenzuschuss bis max. 12.000,00 € zur Verfügung. Soweit dieser Betrag nicht ausreicht wird das Amt Geltinger Bucht aus den laufenden Unterhaltungskosten einen Betrag bis 3.000,00 € bereitstellen.

Abstimmung:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
20	20	20	0	0

8 . Beratung und Beschluss über die Erneuerung der elektrischen Hauptverteilung des Grundschulgebäudes Steinbergkirche
Vorlage: 2016-00AA-060

Die vorhandene elektrische Hauptverteilung des Schulgebäudes Steinbergkirche ist über 40 Jahre alt und entspricht dem Gebäudealter. Im Rahmen der regelmäßig durchzuführenden Überprüfung der ortsfesten Betriebsmittel wurde festgestellt, dass die Anlage ein Gefährdungspotential aufweist. Eine Reparatur von Teilen der Anlage ist wirtschaftlich nicht mehr darstellbar und aufgrund des Gesamtzustandes nicht mehr sinnvoll. Sowohl die Fachfirma wie auch ein Ingenieur für Gebäudetechnik empfehlen die Erneuerung der gesamten Hauptverteilung. Die Arbeiten sind sehr umfangreich und können nur in den Sommerferien durchgeführt werden, um den Schulbetrieb weiterhin sicherzustellen. Die Kostenschätzung für diese Maßnahme beläuft sich auf 25.000-30.000 Euro. Das Prioritätenprogramm muss durch eine Verschiebung anderer Maßnahmen so geändert werden, dass in 2017 eine Erhöhung der bisher eingeplanten Gesamtmittel nicht erfolgt.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt, die elektrische Hauptverteilung der Grundschule Steinbergkirche zu erneuern. Die Mittel sind im Haushalt für das Jahr 2017 zu veranschlagen. Durch Änderungen innerhalb des Prioritätenprogrammes für 2017 (Verschiebung anderer Maßnahmen) sind die Mehrausgaben aufzufangen, eine Erhöhung der bisher veranschlagten Gesamtmittel erfolgt nicht. Der Amtsvorsteher wird ermächtigt, entsprechende Aufträge zu erteilen.

Abstimmung:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
--	----------------	------------	--------------	--------------

20	20	20	0	0
----	----	----	---	---

9 . Bericht des Partnerschaftsbeauftragten für die Partnerschaft mit Tartu Vald Herrn Gert Nagel

Zunächst berichtet Herr Johannsen, dass auch aus der Gemeinde Ruciane Nida eine Einladung zur Teilnahme am Gemeindejubiläum vorlag. Der neue Bürgermeister möchte die Kontakte zu den Ämtern Langballig, Mittelangeln und Geltinger Bucht wieder aufnehmen. An der Jubiläumsveranstaltung hat für die Ämter Walter Schober teilgenommen. Der Schüleraustausch soll in 2017 wieder aufgenommen werden.

Gert Nagel berichtet über die Feierlichkeiten zum 20jährigen Partnerschaftsjubiläum und bedankt sich beim Amt und den Gemeinden für die Unterstützung. Auch die Gemeinde Tartu vald hat in diesem Jahr die 25jährigen Unabhängigkeit gefeiert. Anlässlich eines Besuches im Oktober wurde auch das 200jährige Jubiläum der Schule in Korveküla gefeiert. Mit einem kleinen Film gibt er einen Eindruck über die vielen Begegnungen während der letzten 20 Jahre zwischen Gelting / Geltinger Bucht und Tartu vald. Dabei berichten die Gründer und die langjährigen Begleiter über ihre Erfahrungen. Die Anwesenden danken Herrn Nagel für den Film und den Berichte.

10 . Verschiedenes

Es wird folgendes vorgetragen:

Bürgermeister Lippert beklagt das späte Erscheinen des Amtskurier im Dezember. Fast 30 Veranstaltungen seien so nicht rechtzeitig bekannt gegeben worden.

Hermann Vollertsen gibt einen Bericht aus dem Breitbandzweckverband. In den vergangenen Monaten haben viele Sitzungen mit dem Verbandsvorsteher Eichhorn, den technischen Betreuern, Herrn Blanke vom Amt Hürup und Gerd Aloe vom Amt Geltinger Bucht stattgefunden. Das Interessenbekundungsverfahren ist abgeschlossen und Ende Januar / Anfang Februar finden Gespräche statt. Insgesamt wird ein Betrag von 45 Mio. Euro investiert, um 12.000 Haushalte anzuschließen. Aus dem Amtsausschuss werden weitere Fragen gestellt, die beantwortet werden.

Bürgermeister Geißler berichtet von der Sitzung der Arbeitsgemeinschaft Küstenschutz. Man erhofft sich eine neue Initiative mit allen Gemeinden der gefährdeten Bereiche. Unter dem letzten Sprecher sei leider kaum etwas unternommen worden.

Amtsvorsteher Johannsen dankt dem Amtsausschuss für die gute Beratung, Zusammenarbeit und die Beschlüsse im letzten Jahr.

Außerdem nimmt er Bezug auf seine Worte vom letzten Jahr, als die große Anzahl von Flüchtlingen und Asylbewerbern untergebracht und betreut werden musste. Die Zahl sei zwar um 50 % zurück gegangen, dafür hätte das Team im Ordnungsamt nun aber auf neue Themen, wie zum Beispiel die Maßnahmen zur Geflügepest reagieren müssen.

Er dankt schließlich Gerd Aloe und Rosemarie Marxen-Bäumer für die vertrauensvolle Zusammenarbeit für das Amt und die Gemeinden und wünscht allen frohe Weihnachten und ein gutes und friedliches Jahr 2017.